

Die Last verteilt sich auf viele Schultern

Die Nachfolger von Armin Scheiffele beim Musikverein Weißbuch Stefanie Joos und Jan Kunz kurz vor der Feuertaufe

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
 UWE SPEISER

Berglen.
 Es gibt Einfacheres, als die Nachfolge von Armin Scheiffele beim Musikverein Weißbuch anzutreten. Denkt man. Doch Stefanie Joos und Jan Kunz, die nach über 20 Jahren Scheiffele-Ära vor gut zwei Jahren den Stab übernommen haben, sehen es ganz anders. Der Verein sei nämlich bestens organisiert.

Die Weißbacher Festtage am Wochenende sind so etwas wie die Feuertaufe für das junge Duo. Erstmals sind sie verantwortlich für Planung, Organisation und Ablauf. Stefanie Joos schmunzelt: „Na ja, wir hatten schon zwei Lindenfeste zum Üben.“ Aber okay, die vier Tage Programm, die bevorstehen, mit dem ganzen Drumherum, das sei schon eine andere Hausnummer, meint Kunz. Aber bang ist auch ihm nicht. Sie könnten sich auf ein erfahrenes Team verlassen, bei dem jeder wisse, wo er „hinlangen“ muss, so Stefanie Joos. Ja, dieses Verantwortung fürs Ganze tragen, dazu bereit sein, habe eine lange Tradition im Verein, fast jedes Mitglied habe irgendeinen Posten, ergänzt Kunz: „Das alles ist ein guter Vorschuss für uns gewesen.“

Tradition okay, aber neue Besen kehren gut, heißt es ja. Also von „Veränderungen“ würden sie gar nicht mal reden, entgegnet Kunz: „Wir denken da mehr in Projekten.“ Teilweise seien die ja schon angeschoben gewesen, etwa das neue Jugendkonzept mit der Bläserklasse, der Kooperation mit der Nachbarschaftsschule, die mit der neuen Jugendkapelle bereits Früchte trage. Sie haben einen Schnitt gemacht, die damaligen Jugendlichen komplett in die Aktivkapelle integriert und einen Neustart mit sechs Kindern gewagt. Die Bläserklasse könnte die Zahl verdoppeln, so die Hoffnung. Das Jugendensemble wird beim Fest seinen Auftritt bekommen.

Ein weiteres Projekt: das Sponsoring. Die Frage sei da gewesen, was können sie Unternehmen bieten, dazu wurde ein Exposé verfasst, mit dem sie auf einheimische Betriebe zuzugingen. Das Geld daraus finanziert die Jugend mit, den Kauf von Instrumenten, ermöglicht einen Zuschuss zum Unterricht. „Premiummitgliedschaften“ bringen zusätzlich Mittel, um die Jugendarbeit zu unterstützen.

Eigenes Marketingteam mit drei Frauen

Drittens wurde ein Marketingteam zusammengestellt, bestehend aus drei Frauen, die sich ums Image des Vereins, der Kapelle, um die Werbung, um die Medien, um die Internetauftritte kümmern. Für die Festtage wurde eine eigene Zeitung erstellt, die aufwendig, modern gestaltet ist, die auch in den umliegenden Orten verteilt wird und die sich vollständig durch Anzeigen trägt, versichern Stefanie Joos und Jan Kunz.

Die Mitgliederzahlen sind ziemlich konstant. Es gibt rund 60 Aktive in der Kapelle, und dreimal so viel Passive. Der Altersdurchschnitt ist 31 und das finden die beiden Vorsitzenden bemerkenswert, weil er



Die Kapelle hat kein Altersproblem und die Hoffnung ist, dass die Bläserklasse an der Schule weiter Nachwuchs bringt.

Bild: MV Weißbuch

weit unter dem Durchschnitt anderer Musikvereine liegt.

In vier Jahren wird der Musikverein Weißbuch 100 Jahre alt. Wie will er mit der dann fälligen Sause eigentlich die diesjährigen Festtage noch toppen? „Gute Frage, die stellen wir uns selbst nämlich auch“, meint Stefanie Joos, 33, die am Tag nach den Festtagen Geburtstag hat, den also damit verbringen wird, beim Abbau zu helfen: „Das macht nichts, die Festtage fallen ja irgendwie immer in die Zeit, in der ich Geburtstag habe, das kenne ich also schon.“

Also wenn der 100-Jährige eine ganze Woche dauern solle, sei das wohl nur mit drei Wochen Urlaub vorher und hinterher zu überstehen, frotzelt Kunz, 35. Aber im Ernst: Da werde wieder helfen, dass bei ihnen die Last auf viele verlässliche Schultern verteilt ist. Und auf Armin Scheiffele könnten sie sich sowieso verlassen.

Beeindruckt von der Wetterfestigkeit

Kunz hatte die Weißbacher zum ersten Mal beim Straßenfest Geradstetten gehört, an einem Tag, als ein Unwetter dort alles zum Verstummen brachte, außer die Berglener, das beeindruckte ihn so, dass er sich von Schorndorf auf den Weg dorthin machte – und dabei blieb. „Hier wird die Kamerad-

schaft so groß geschrieben wie in meinem Heimatverein“, so Kunz, der aus Unterkirnach stammt. Und nach so kurzer Zeit schon Zweiter Vorsitzender. Ja, das mit den

Das Programm

■ Zum **schwäbischen Abend am Freitag**, den der Gastgeber komplett selbst stemmt, gibt es entsprechende Speisen und Most, beim Auftritt wird jeder Musiker sein persönliches Outfit tragen.

■ Der **Samstag** ist fest in österreichischer Hand, mit der **Kapelle aus der Partnergemeinde Gaschurn-Partenen** und den „Fegerländern“, dem amtierenden Europameister der böhmisch-mährischen Blasmusik. Die Weißbacher wiederum waren beim „Stimmungswettbewerb“ im Montafon Zweiter.

■ Alle 35 Gäste aus Gaschurn werden in **privaten Quartieren** untergebracht. Die Fegerländer übernachteten bei einheimischen Musikern. Für ihren Auftritt hat sich ein ganzer Fanclub mit Bus aus Walldorf angekündigt. Am Sonntagmorgen gibt es als Dank ein gemeinsames Frühstück mit

den Gastgebern im Schützenhaus Ödernhardt. Der Verein habe viele Gönner, die einfach einladen, erklärt Stefanie Joos.

■ Über **100 Helfer** sind an den vier Tagen im Einsatz. „Weil wir so viele haben, können wir während des Fests selbst spielen. Andere Vereine sind bei ihren Festen voll mit allem andern beschäftigt“, so Kunz. Das **Projektorchester** zu Ehren des verstorbenen Blasmusikkönigs **Ernst Mosch**, das am **Sonntag** spielt, ist mit Musikern aus dem ganzen Rems-Murr-Kreis besetzt. Sie haben ein Jahr lang für den gemeinsamen Auftritt geprobt.

■ Am **Montag** spielen die Weißbacher Jugendkapelle, die Bubaranka des Musikvereins, die Trachtenkapelle aus Winterbach, ehe die Weißbacher Aktiven den Ausklang bestreiten.

Gerhard Häuser tritt wieder an

Bürgermeisterwahl im Januar

Schwaikheim (usp).

Gerhard Häuser wird bei der anstehenden Bürgermeisterwahl, die voraussichtlich im Januar stattfindet, antreten. Der 53-Jährige bewirbt sich damit um eine vierte Amtsperiode. Er war 1994 erstmals gewählt und 2002 sowie 2010 wiedergewählt worden. Seine erneute Kandidatur gab Häuser in einer persönlichen Erklärung zu Beginn der jüngsten Gemeinderatssitzung ab.

Er habe den Eindruck, und dies sei ihm von vielen Seiten auch bestätigt worden, dass Schwaikheim seit seinem Amtsantritt vorangekommen sei, so Häuser. Seine Familie sei hier heimisch geworden, die beiden Töchter seien „ja lupenreine Schwaikheimer Geschöpfe“.

Häuser bedankte sich in seiner Erklärung bei den Gemeinderäten für die Zusammenarbeit, „die im Großen und Ganzen“ sachlich verlaufe, „auch wenn wir natürlich nicht immer einer Meinung sind“. Aber dies kennzeichne bekanntlich eine funktionierende Demokratie.

Häuser bot in der Erklärung jeder Fraktion ein Gespräch darüber an, was aus deren Sicht für die weitere Entwicklung von Schwaikheim wichtig ist. Er bat die Fraktionen, auf ihn zuzukommen, wenn sie ein solches Gespräch wünschen, und mit ihm einen Termin dafür zu vereinbaren. Es sollten „offene, ehrliche, konstruktive“ Gespräche mit jeder Fraktion einzeln sein, „im Interesse einer gezielten Zusammenarbeit“, so Häuser. Er versprach, über den Januar 2018 hinaus, sollte er wiedergewählt werden, also von den Schwaikheimer Wählern erneut beauftragt werden, sich für seinen Teil darum zu bemühen.

Kompakt

300 000 Euro Zuschuss fürs Feuerwehrgerätehaus

Schwaikheim. Der Bau des Feuerwehrgerätehauses in Schwaikheim hat schon begonnen, jetzt kommt die Nachricht aus Stuttgart, dass dieser Neubau mit 300 000 Euro aus dem Ausgleichsstock gefördert wird. Der Verteilungsausschuss für die Mittel des Ausgleichsstocks im Regierungsbezirk Stuttgart hat am Dienstag unter Vorsitz von Regierungspräsident Wolfgang Reimer über rund 33,6 Millionen Euro Fördermittel für finanzschwache Städte und Gemeinden entschieden.

Fernsehkameras früher als angekündigt im Freibad

Schwaikheim. Wichtig für alle, die nicht in Badehose im Fernsehen kommen wollen, und für alle, die unbedingt eine neue Badehose brauchen, wenn sie gefilmt werden: Das Fernsehen filmt jetzt früher als zunächst angekündigt. Die SWR-Dreharbeiten im Freibad von Schwaikheim finden am Montag, 31. Juli, ab 15 Uhr statt, nicht wie ursprünglich veröffentlicht am 2. und 3. August.

PENNY

Do, 27.7. – Sa, 29.7.

ROTKÄPPCHEN
Sekt
Verschiedene Sorten oder Fruchtsecco
Granatapfel oder Mango
0,75-Liter-Flasche
1 Liter = 3,72

MÖVENPICK
Kaffee®
Gemahlen
500-g-Packung
1 kg = 7,98

GRÜNLÄNDER
Käsescheiben
Verschiedene Sorten und Fettstufen
140-/160-g-Packung
100 g = 1,06 / 0,93

Kernarm
Wassermelone, kernarm®
Spanien, Italien, Kl. I
kg

MÜHLENHOF
Frische
Schweine-Minutensteaks
Aus dem mageren Rücken
400-g-Packung
1 kg = 6,23

GRÜNLÄNDER
Käsescheiben
Verschiedene Sorten und Fettstufen
140-/160-g-Packung
100 g = 1,06 / 0,93

Blumenkohl®
Deutschland, Kl. I
Stück

MÜHLENHOF GRILL-PARTY
Frisches Hähnchen-Brustfilet
Mariniert, Paprika
600-g-Packung
1 kg = 6,32

LANGNESE
Magnum
Verschiedene Sorten
4 x 88-/4 x 110-ml-Packung /
6 x 60-ml-Packung
1 Liter = 4,52 - 5,65

DeLonghi
Besser Everyday Auch erhältlich in

40€
ONLINE GUTSCHRIFT

15 bar Pumpendruck
Intelligente Kapseltechnik
Inkl. Welcome-Pack mit 6 Kapseln

NESCAFÉ Dolce Gusto
Multi-Getränk-System Jovia®
Leistung ca. 1.500 W
Für eine große Vielfalt an Kaffee und Kaffeespezialitäten
Kein Vorheizen, keine Wartezeit
Schnelle und einfache Zubereitung
Für Heiß- und Kaltgetränke
Abnehmbarer Wassertank für ca. 0,8 l Inhalt
Energiesparmodus mit Abschaltautomatik
Höhenverstellbare Abtropfschale

29.99
UVP 89.99
-66% Auch online

1. Bestehend aus 10e Willkommensgeschenk (gültig 12 Monate ab Code-Eingabe) sowie 30 Extrabonus (einlösbar nur für den Kauf von Kapseln und Accessoires bis 30.6.2018).

In vielen Märkten Mo – Sa von 7 bis 22 Uhr für Sie geöffnet. Bitte beachten Sie die Aushänge am Markt.
 *Dieser Artikel ist nur vorübergehend und nicht in allen Filialen erhältlich. Aufgrund begrenzter Vorratsmengen kann der Artikel bereits kurz nach Öffnung ausverkauft sein. Die Abgabe erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen. Alle Preise ohne Deko. Druckfehler vorbehalten. PENNY Markt GmbH, Domstraße 20, 50668 Köln.
 30. KW - 05/06/07